

Die Schnitzereien stehen nicht eben hoch, namentlich die Körper sind haltlos und ungeschickt. Wesentlich besser ist das Gewand. Ueber dem Schreine und den Flügeln reiches, durchbrochenes Ornament.



Fig. 137. Leisnig, Nikolaikirche, Flügelaltar.

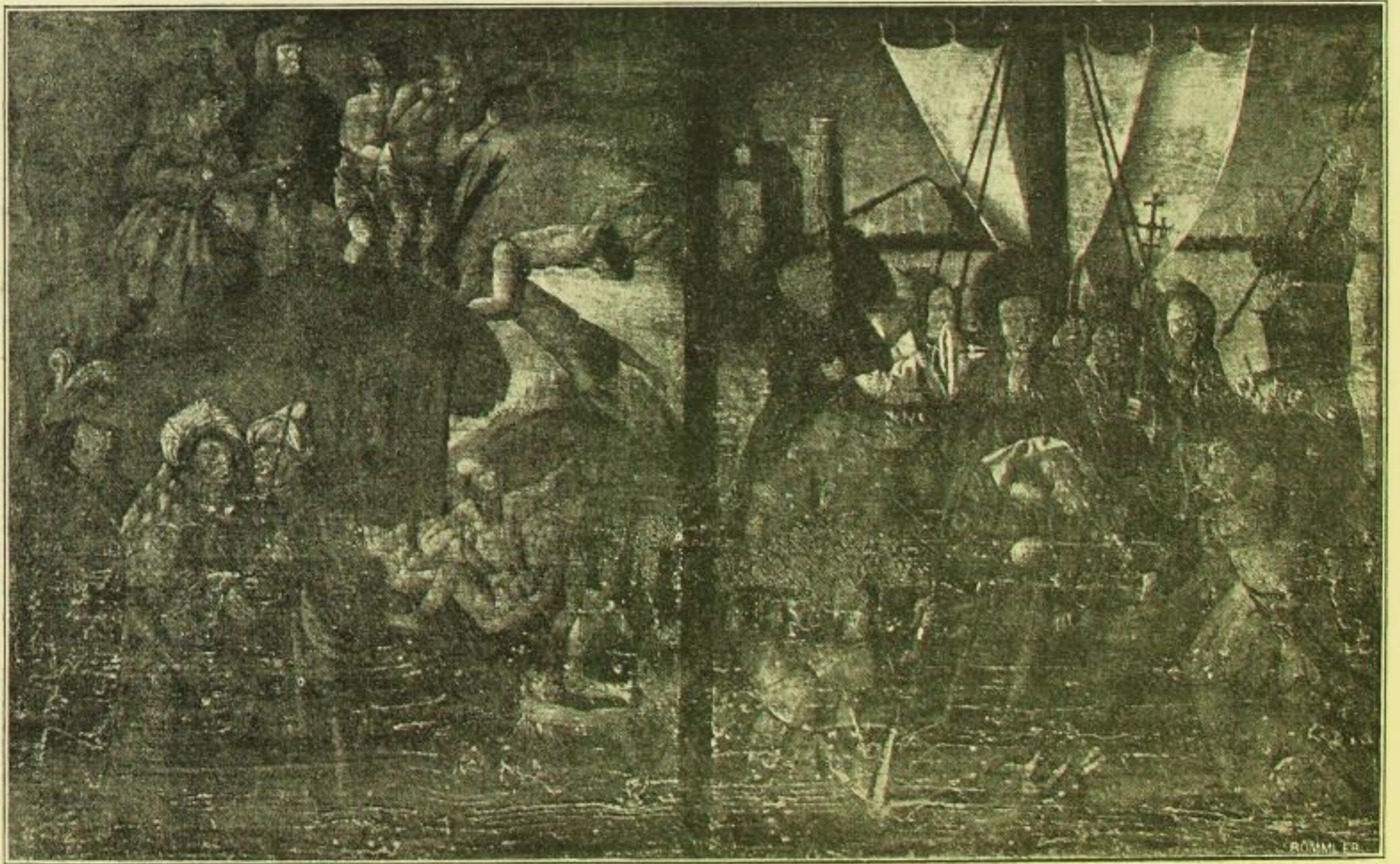


Fig. 138. Leisnig, Nikolaikirche, Flügelaltar.

In der 76 cm hohen Predella (Fig. 138) zwei gemalte Darstellungen in Temperafarben auf Holz, stark beschädigt. Links die Marter der Zehntausend, die von einem Felsen ins Meer gestürzt werden, rechts die Landung der heiligen Ursula und der 11 000 Jungfrauen in Köln.